

Zuhören und erfahren, welche Fragen und Themen der Gemeinde wichtig sind - Visitation in der Ev. Kirchengemeinde Jakobi zu Rheine

Kategorie: alle Nachrichten

Rheine. Eine ereignisreiche Woche mit vielen Begegnungen liegt vor der Ev. Kirchengemeinde Jakobi zu Rheine: vom 24. Februar bis 1. März findet in der Kirchengemeinde die kreiskirchliche Visitation statt.

Wir wollen eine Woche zuhören und erfahren, welche Fragen und Themen der Kirchengemeinde Rheine-Jakobi wichtig sind – so Superintendent André Ost im Vorfeld. Die Visitation sei eine Chance, um voneinander zu lernen, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Perspektiven zu entwickeln.

Ein Expertenteam, bestehend aus Mitgliedern des Kreissynodalvorstands (KSV) und Fachleuten aus unterschiedlichen Arbeitsbereichen sowie der Verwaltung wird in den Gemeindegruppen zu Gast sein und ausführliche Gespräche mit den Beteiligten führen. Es informiert sich über die Gemeindearbeit, die Jugendarbeit, die Kirchenmusik und die ökumenische Zusammenarbeit vor Ort. Schwerpunktthemen der Visitation werden der Gottesdienst, der gemeindeeigene Friedhof sowie die Jugend- und Familienarbeit sein.

Schon am Samstag, 24. Februar, beginnt die Visitation mit einem Konfirmanden-Samstag zum Thema Diakonie (unter Einbezug von Kindergarten und Altenzentrum).

Eröffnet wird die Visitation mit zwei Gottesdiensten am Sonntag, 25. Februar, um 10.00 Uhr. Sie finden zeitgleich in der Ev. Jakobi-Kirche zu Rheine, Münsterstraße 54, in 48431 Rheine und der Ev. Samariter-Kirche, Don-Bosco-Straße 2, in 48432 Rheine-Mesum statt. In den Gottesdiensten werden Vertreter des Visitationsteams ein Grußwort sprechen. In der Jakobi-Kirche wird Superintendent André Ost die Gemeinde begrüßen. Im Anschluss an die Gottesdienste finden in beiden Kirchen Gemeindeversammlungen statt. Alle Interessierten sind herzlich zu den Gottesdiensten und den Gemeindeversammlungen eingeladen!

[<- Zurück zu: Aktuell](#)